



1 Skogafoss © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Námaskarð, Mývatn © Christian Schwartz

Faszinierendes Island

- + Kjölur-Hochlanddurchquerung
- + Vulkanlandschaft Landmannalaugar
- + Kurzwanderungen
- + UNSER PLUSPUNKT: Termine mit Tagflügen

Island ist ein Land der Kontraste - die Küsten sind großteils grünes Weideland, zum Teil von mächtigen Fjorden durchzogen, im Süden von schier endlosen schwarzen Sandern durchsetzt. Im Gegensatz dazu ist das Hochland rau und ungezähmt, mit gewaltigen Gebirgen, eindrucksvollen Vulkanlandschaften, majestätischen Gletschern und ungebändigten Gletscherflüssen. Lernen Sie beide Seiten der Insel aus Feuer und Eis kennen!



1. Tag: Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg - Wien bzw. München/Frankfurt/Hamburg/Berlin/Zürich - Keflavík - Reykjavík.

Zuflüge von den Bundesländern bzw. AirRail ab Linz oder Salzburg nach Wien. Flug mit Austrian nach Keflavík/Island (Termine 13.07. und 20.07.2021 Tagflug: ca. 12.25 - 14.45 Uhr, Termin 08.08.2021 Abendflug: ca. 21.50 - 00.10 Uhr). Transfer nach Reykjavík zum Hotel. Bei Ankunft mit Tagflug ab Wien lernen Sie am Nachmittag die isländische Hauptstadt bei einer Stadtrundfahrt und einem Rundgang mit unserem Reiseleiter kennen. Flug ab München, Frankfurt, Hamburg, Berlin oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 88). Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Hraunfossar - Akureyri.

Am Vormittag erkunden wir das geologische und historische Zentrum Islands - den Nationalpark Þingvellir, wo im Jahr 930 das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschlucht). Seit 2004 zählt es aus historischer und geologischer (Kontinentaldrift) Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar. Entlang des Hrutafjörður (mit kurzem Stopp beim Grábrók-Krater) erreichen wir die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands. In rascher Fahrt gelangen wir an den Eyjafjörður nach Akureyri, der größten Stadt im Norden. Möglichkeit zu einem Spaziergang durch die „Hauptstadt des Nordens“.

3. Tag: Ausflug zum Goðafoss und zu den Naturwundern des Mývatn.

Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug Richtung Osten zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Hier finden sich

einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, einem erstarrten Lavasee, den wir bei einer Kurzwanderung erkunden. Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten Solfatarenfelder von Námaskarð und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Nach einem erlebnisreichen Tag kehren wir am Abend nach Akureyri zurück.

4. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hveravellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir - Flúðir.

Heute starten wir schon früh unseren Tag und fahren in den Skagafjörður-Distrikt: Beim Blöndulón lassen wir das grüne Weideland hinter uns - vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std.) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Süden der Kjölur Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten heißes Wasser bis zu 20m hoch empor. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Flúðir.

5. Tag: Flúðir - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur.

Am Morgen Fahrt entlang des Þjórsá-Tals und über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Liparitbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) in dieser einzigartigen Region erleben wir Canyons und Obsidianlavafelder, Fumarolen und weite Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde. Durch die weiten, mittlerweile moosbedeckten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir am Abend das Hotel in Kirkjubæjarklaustur.

6. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark - Eissees Jökulsárlón.

Fahrt durch die riesigen schwarzen Sandflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm erstreckt. Am Eissees Jökulsárlón mit seinen unzähligen





1 Landmannaugar © Dirk Bleyer 2 isländisches Mädchen © Ragnar Th. Sigurðsson

Eisbergen können wir eine kurze Wanderung entlang des Sees oder eine Bootsfahrt zwischen den Eisbergen (zeit- und wetterabhängig: fak., ca. € 50,-) unternehmen. In Skaftafell wartet schließlich noch eine Wanderung zum Svartifoss, einem kleinen, von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei gutem Wetter öffnet sich der Blick auf Islands höchsten Berg, den Hvannadalshnúkur (2110 m).

7. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Freilichtmuseum Skógar - Reykjavík. Fahrt über den Mýrdalssandur nach Vík, wo wir dem schwarzen Strand Reynisfjara einen Besuch abstatten. Den herrlichen Blick auf die der Küste vorgelagerten Felsen Reynisdranga sowie auf die Basaltsäulenküste sollte man nicht versäumen. Der südlichste Zipfel Islands besticht auch durch die bizarren Felsformationen des Kap Dyrhólaey, durch den 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie durch das interessante Volkskundemuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden zahlreiche Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch die fruchtbaren Weidegebiete Südislands nach Reykjavík zurück.

8. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Hamburg/Berlin/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík - Wien. Bei **Rückflug nach Frankfurt, München, Berlin, Hamburg und Zürich** Transfer am frühen Morgen mit dem Flughafenbus zum Flughafen Keflavík (Rückflug ca. 07.20 - 13.00 Uhr). Bei **Rückflug nach Wien mit Tagflug:** Transfer gegen Mittag zum Flughafen Keflavík - Rückflug nach Österreich (ca. 15.35 - 21.45 Uhr) und Weiterflug nach Klagenfurt bzw. SMS-Transfer nach Linz, Salzburg und Graz. Bei **Nachtflug nach Wien** unternehmen wir am Vormittag mit unserem Reiseleiter einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörninn, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das neue und bereits preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit für die Buchung eines Tageszimmers bis 20.00 Uhr und für fakultative Ausflüge (z.B. Whale Watching, Reittour, ...). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

9. Tag: Wien - Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg. Rückflug nach Wien (ca. 0.25 Uhr - 06.35 Uhr). Ankunft in Wien am frühen Morgen - Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz und Salzburg.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Icelandair Hotel „Natura“ (2 km zum Zentrum, neben der „Perlan“)
Akureyri	***Hotel „Edda plus“ (Stadtzentrum)
Flúðir	***Icelandair Hotel „Flúðir“ (Ortszentrum)
Kirkjubæjarklaustur	***Hotel „Klaustur“ (Ortszentrum)



Kleingruppe bis max. 18 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, * und ****Hotels/meist HP**

TERMINE (MIT TAGFLUG AB WIEN)	REISELEITER	P NIFI
13.07. - 20.07.2021	Mag. Paul Sadjak	
20.07. - 27.07.2021	Dr. Christian Uhrir	

Flug ab Wien	€ 3.240,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien inkl. Rücktransfer	€ 3.390,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien inkl. Rücktransfer	€ 3.410,-
Flug ab Graz, Rückflug nach Wien inkl. Rücktransfer	€ 3.440,-
Flug ab Klagenfurt	€ 3.440,-
Flug ab Frankfurt, München, Hamburg, Berlin, Zürich	€ 3.290,-
EZ-Zuschlag	€ 790,-

Tagflug ab Innsbruck nicht möglich!

TERMIN (MIT NACHTFLUG AB WIEN)	REISELEITER	P NIFI
08.08. - 15.08./16.08.2021	Dr. Anna Maria Maul	

Flug ab Wien	€ 3.180,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 3.280,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.300,-
Flug ab Graz, Klagenfurt, Innsbruck	€ 3.380,-
Flug ab Frankfurt, München, Hamburg, Berlin, Zürich	€ 3.230,-
EZ-Zuschlag	€ 790,-
Tageszimmer am 8. Tag bis 20.00 Uhr (pro Zimmer)	€ 160,-

LEISTUNGEN

- Sonderflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair von München, Frankfurt, Hamburg, Berlin oder Zürich (Buchungsklasse T) nonstop nach Keflavík und retour
 - Transfers von Keflavík nach Reykjavík und retour
 - Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
 - 2 Nächte im ****Hotels, 5 Nächte in guten ***Hotels/Country-Hotels (isländische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Du/WC
 - Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen u. 7 x Frühstücksbuffet):
2. Tag morgens - 8. Tag morgens (bei Tagflug: Abendessen 1. Tag statt 7. Tag), zusätzlich warme Bordverpflegung bei Flug mit Austrian
 - Eintritt: Freilichtmuseum Skógar
 - 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
 - qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
 - Flug bezogene Taxen (derzeit € 165,- ab Wien bzw. € 305,- ab den Bundesländern bzw. € 145,- ab Deutschland/Schweiz)
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**
Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.



Island